



Aus dem Gemeinderat vom 15. September 2008

Verleihung des „Pfarrer-Albert-Riesterer-Preises“ an Frau Daniela Schöpflin

Bürgermeister Lehmann begrüßt die Preisträgerin des Pfarrer-Albert-Riesterer-Preises, Frau Daniela Schöpflin aus Engen. Frau Daniela Schöpflin ist die Preisträgerin der Realschule Engen im Fach Geschichte / Gemeinschaftskunde. Sie engagiert sich auch im Jugendgemeinderat in Engen. Den Buchgutschein, der mit dem Preis verbunden ist, hat sie bereits überreicht bekommen.

Es sei gute Tradition, so Bürgermeister Lehmann in seinen einleitenden Worten, dass der Gemeinderat in seiner 1. Sitzung nach der Sommerpause die Preisträger würdige. Der Namensträger des Preises, Pfarrer Albert Riester, ein Freund und Förderer der Jugend, würde sich heute sicher sehr freuen. Das Leben von Pfarrer Albert Riesterer, der während der NS-Diktatur mehrere Jahre in Konzentrationslager Dachau inhaftiert war, sei geprägt gewesen durch das Motto „In frohem Slalom durch's Leben“. Der Preis sei auch ein Aufruf an die jungen Menschen, sich für ein Leben in der Gemeinschaft zu engagieren. Unter dem Beifall des Gemeinderats erhält Daniela Schöpflin die Preis-Urkunde von Bürgermeister Lehmann überreicht.

Vorlage von Bauanträgen

Der Gemeinderat stimmt dem Neubau eines Milchviehboxenlaufstalles mit Melkstand und Nebenräumen, Bahnhof Hohenkrähen 1, Ist.Nr. 5285, zu.

Strombezug für die Liegenschaften der Gemeinde; rgebnis der Bündelausschreibung des Gemeindetages Baden-Württemberg

Bei dieser 4. Bündelausschreibung des Gemeindetages Baden-Württemberg für die Jahre 2009 bis 2011 ging die Firma Energiedienst AG als günstigste und annehmbarste Bieterin hervor. Die Energiedienst AG ist auch die aktuelle Stromlieferantin.

Kämmerer Kurt Fürst erläutert die durchgeführte Ausschreibung. Es haben sich 400 Gemeinden an dieser Bündelausschreibung mit einem Stromvolumen von 300 GWh pro Jahr beteiligt. Die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen hat sich wie bereits in den vergangenen Ausschreibungen dem Los Ökostrom angeschlossen. In der Gemeinde selbst gebe es 35 Abnahmestellen mit einem Volumen von 430.000 kWh pro Jahr. Die Ausschreibung wurde EU-weit durchgeführt. 7 Stromanbieter haben ein Angebot abgegeben. Das Preisgefüge zwischen Öko-Strom und „Egal“-Strom sei marginal. Näher geht Kämmerer Fürst auf die starken Strompreissteigerungen zwischen 2006 und 2008 ein. Hier sind die Preise real um 31% gestiegen. Dies bedeute für die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen Mehrausgaben von ca. 22.000 Euro pro Jahr. Deshalb gelte es, die in die Wege geleiteten Einsparanstrengungen unbedingt weiterzuführen.

Beschluss: Auf der Grundlage des Ergebnisses der Bündelausschreibung des Gemeindetags Baden-Württemberg bezieht die Gemeinde für die Jahre 2009 bis 2011 den Strom von der Firma Energiedienst AG.



Bekanntgaben des Bürgermeisters

a) Annahme einer Spende

Die Thüga AG München hat für Beschaffungen für das gemeindliche Feuerwehrwesen 2.500 Euro gespendet. Die Gemeinde nimmt die Spende dankbar an.

b) Domène-Besuch

Eine Abordnung der Partnergemeinde Domène besucht vom 27. – 28. September die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen, und hier vor allem das Ehinger Herbstfest.

Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

a) Gelungenes Bürger- und Vereinshaus Ehingen. Die Resonanz aus der Bevölkerung war sehr positiv.

b) gelungener Ausbau der Winkelstraße.

c) Hundekot auf öffentlichen Plätzen.